



PRESSEMITTEILUNG

Mittelständler am Hochrhein haben besondere Herausforderungen

*Besuch bei Textil Geiger mit Wirtschaftsministerin Hoffmeister-Kraut /
Familienunternehmen als wirtschaftliches Rückgrat Baden-Württembergs /*

Auf Einladung von Sabine Hartmann-Müller (CDU), Landtagsabgeordnete für den Wahlkreis Waldshut, hat Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut (CDU) MdL, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus des Landes Baden-Württemberg, das Familienunternehmen Textil Geiger in Bad Säckingen besucht.

Waldshut-Tiengen, 08.08.2024

Sabine Hartmann-Müller MdL
Haus der Abgeordneten
Konrad-Adenauer-Straße 12
Telefon: +49 711 2063 8420
sabine.hartmann-mueller@
cdu.landtag-bw.de

Wahlkreisbüro
Hauptstraße 18
79761 Waldshut-Tiengen
Telefon: +49 7741 83 52 605
sabine.hartmann-mueller.wk@
cdu.landtag-bw.de



Der Mittelstand leidet aktuell unter einer schwierigen Gemengelage aus einer Reihe von Problemen: höhere Löhne, Steuern, Lohnnebenkosten, Zinsen, erhöhte Inflation und Energiekosten sowie einem Höchststand bei den Bürokratiekosten. Für Mittelständler am Hochrhein kommen besondere Herausforderungen durch die unmittelbare Nähe zur Schweiz hinzu. Daraus ergeben sich große Probleme in der Gewinnung von Fachkräften und Arbeitskräften.

Textil Geiger ist seit über 85 Jahren in Familienbesitz und familiengeführt - mittlerweile bis in die vierte Generation. Im Mai wurde dem Unternehmen die Wirtschaftsmedaille des Landes Baden-Württemberg verliehen.

Sabine Hartmann-Müller: „Es hat mich gefreut, dass ich der Wirtschaftsministerin ein besonderes mittelständisches, inhabergeführtes Unternehmen in meinem Wahlkreis und damit die spezifischen Herausforderungen unserer Unternehmen am Hochrhein zeigen konnte. Meine Haltung ist eindeutig: Der von den Familienunternehmen geprägte Mittelstand im Land ist das Rückgrat der

Sozialen Marktwirtschaft. In Ihrem Interesse die politischen Rahmenbedingungen für mittelständische Betriebe zu verbessern, damit sie im Wettbewerb bestehen können, sind meine Kernanliegen.“

Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut: „Um in schwierigen Wettbewerbssituationen, wie sie gerade die Textildienstleistungsbranche erneut durchlebt, weiterhin erfolgreich am Markt bestehen zu können, sind Innovationen in neue Technologien, insbesondere in die Digitalisierung, unerlässlich. Die Firma Geiger Textil GmbH in Bad Säckingen stellt sich diesen Herausforderungen. Es ist ein Vorzeigeunternehmen in Sachen Industrie 4.0, Anwendung von Big Data, Digitalisierung und Automatisierung von Prozessen. Für mich ist diese Erfolgsgeschichte ein Beleg dafür, dass wir mit unserer Mittelstandsförderung und auf Innovation ausgerichteter Förderprogrammstrategie auf dem richtigen Weg sind. Damit können wir kleine und mittlere Unternehmen im Land nachhaltig unterstützen.“